

BOSTIK SAF30 5
 Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
 Revisionsnummer 2.02

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung BOSTIK SAF30 5
 Reiner Stoff/ Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Harz.
 Verwendungen, von denen Verwendung durch Verbraucher.
 abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung

BOSTIK SA
 AEC Polymers
 ZI d'Eyrialis
 6, rue Guy Pellerin
 Le Barp, 33114
 France
 Tel: +33(0)5 57 26 15 15
 Fax: +33 (0)5 56 36 75 23
 E-Mail-Adresse

Fds.AECPOLYMERS@bostik.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Tel : +33 (0)5 57 26 15 15 (France - Mon-Fri business hours)
 Deutschland Giftnotruf Berlin: 030 / 30 68 67 00 - Beratung in Deutsch und Englisch
 Notfalltelefon des Herstellers / Lieferanten: +49 (0) 5425 / 951-220 (von 8:00 - 16:00 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 1 - (H318)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1 - (H317)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3 - (H335)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3 - (H412)
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2 - (H225)

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält: Methacrylsäuremethylester, 2-propenoic acid, 2-methyl,-2-hydroxyethyl ester, phosphate, Bisphenol A-epichlorohydrin
 Polymer <= 700 MW, Dodecylmethacrylat

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02



Signalwort
GEFAHR

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H335 - Kann die Atemwege reizen
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

Sicherheitshinweise

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen
P264 - Nach Gebrauch Gesicht, Hände und exponierte Haut gründlich waschen
P280 - Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
P370 + P378 - Bei Brand: Trockenem Sand, Trockenlöschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden
P403 + P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten

Weitere Angaben

. Bitte auch Sicherheitsdatenblatt für B-Komponente beachten.

Nur zur industriellen Verwendung.

2.3. Sonstige Gefahren

Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Die Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr.	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	REACH-Registrierungsnummer
Methacrylsäuremethylester	201-297-1	80-62-6	40 - <80	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1 (H317) STOT SE 3 (H335)	STOT SE 3 :: C>=10%	01-2119452498-28-xxxx

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5

Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019

Revisionsnummer 2.02

				Flam. Liq. 2 (H225)		
2-propenoic acid, 2-methyl,-2-hydroxyethyl ester, phosphate	246-342-6	24599-21-1	1 - <2.5	STOT SE 3 (H335) Skin Corr. 1B (H314) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317)		Keine Daten verfügbar
Dodecylmethacrylat	205-570-6	142-90-5	1 - <2.5	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	STOT SE 3 :: C>=10%	01-2119489778- 11-XXXX
Methacrylsäure	201-204-4	79-41-4	1 - <2.5	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H311) Skin Corr. 1A (H314) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335)	STOT SE 3 :: C>=1%	01-2119463884- 26-xxxx
Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW	500-033-5	25068-38-6	1 - <2.5	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Chronic 2 (H411)	Eye Irrit. 2 :: C>=5% Skin Irrit. 2 :: C>=5%	01-2119456619- 26-xxxx
Zinkmethacrylat	236-144-8	13189-00-9	0.1 - <1	Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) Acute Tox. 4 (H302) Aquatic Acute 1 (H400)		01-2119976363- 30-xxxx
1,3-bis[12-hydroxy-octadecamide-N-methylene]-benzene	423-300-7	911674-82-3	0.1 - <1	Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Chronic 4 (H413)		01-0000016979- 49-xxxx
N,N-Dimethyl-p-toluidin	202-805-4	99-97-8	0.1 - <1	Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Acute Tox. 2 (H330) STOT RE 2 (H373) Aquatic Chronic 3 (H412)	::	01-2119937766- 23-XXXX

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Octadecansäure, 12-Hydroxy-, Reaktionsprodukte mit Ethylendiamin	309-629-8	100545-48-0	0.1 - <1	Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Chronic 3 (H412)		Keine Daten verfügbar
Silicone acrylate	603-070-6	125455-52-9	0.1 - <1	Skin Sens. 1B (H317)		Exempt(P)
1,1-(p-Tolylimino)diprop an-2-ol	254-075-1	38668-48-3	0.1 - <1	Acute Tox. 2 (H300) Eye Irrit. 2 (H319) Aquatic Chronic 3 (H412)		01-2119980937-17-xxxx
Methacrylsäure-2-hydroxyethyl-ester	212-782-2	868-77-9	0.1 - <1	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317)		01-2119490169-29-xxxx
Methylproxitol	203-539-1	107-98-2	0.1 - <1	STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 3 (H226)		01-2119457435-35-xxxx

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine besonders Besorgnis erregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.
Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
Augenkontakt	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenarzt aufsuchen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Alle Zündquellen entfernen. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontamination verhindert. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8.

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Brenngefühl. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO₂). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Keinen Vollstrahl verwenden. ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlenstoffoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich). Flammenrückschlag beachten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken.

Sonstige Angaben Bereich lüften. Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Weitere Leckagen oder Auslaufen vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Verschüttetes weiträumig eindämmen, mit trockenem Sand den Materialfluss

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

	eindämmen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.
Verfahren zur Reinigung	Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.
Vermeidung sekundärer Gefahren	Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte	Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.
--------------------------------------	--

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Allgemeine Hygienevorschriften	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	Nicht bei Temperaturen über 25 °C aufbewahren. Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren.
-------------------------	--

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen
Harz.

Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Sonstige Angaben Technisches Datenblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland
Methacrylsäuremethylester 80-62-6	TWA: 50 ppm STEL: 100 ppm	AGW: 50 ppm exposure factor 2 AGW: 210 mg/m ³ exposure factor 2
Methacrylsäure 79-41-4	-	AGW: 50 ppm exposure factor 2 AGW: 180 mg/m ³ exposure factor 2
Weissöle nach DAB 8042-47-5	-	AGW: 5 mg/m ³ exposure factor 4 alveolengängige Fraktion
Methylproxitol 107-98-2	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³ *	AGW: 100 ppm exposure factor 2 AGW: 370 mg/m ³ exposure factor 2

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland
Methylproxitol 107-98-2	-	BGW: 15 mg/L Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol Urin 15 mg/L Medium: urine Time: end of shift Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW (25068-38-6)

Typ	Arbeiter Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	8.33 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	8.33 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Arbeiter Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	12.25 mg/kg Körpergewicht/Tag

1,1-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol (38668-48-3)

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	2.47 mg/m ³

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.7 mg/kg Körpergewicht/Tag

Methacrylsäure-2-hydroxyethylester (868-77-9)

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
-----	--

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	4.9 mg/m ³

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	1.3 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) **Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW (25068-38-6)**

Typ	Verbraucher Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	3.571 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Verbraucher Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Oral
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.75 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	3.571 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Oral
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.75 mg/kg Körpergewicht/Tag

1,1-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol (38668-48-3)

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Oral
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.25 mg/kg Körpergewicht/Tag

Methacrylsäure-2-hydroxyethylester (868-77-9)

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	2.9 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.83 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Oral

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.83 mg/kg Körpergewicht/Tag
---	------------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Es liegen keine Informationen vor.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)	
Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW (25068-38-6)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	0.006 mg/l
Meerwasser	0.0006 mg/l
Süßwassersediment	0.996 mg/l
Meerwassersediment	0.0996 mg/l
Boden	0.196 mg/l

1,1-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol (38668-48-3)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	0.017 mg/l
Meerwasser	0.002 mg/l
Kläranlage	199.5 mg/l
Süßwassersediment	0.163 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	0.016 mg/kg Trockengewicht
Boden	0.023 mg/kg Trockengewicht

Methacrylsäure-2-hydroxyethylester (868-77-9)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	0.482 mg/l
Meerwasser	0.482 mg/l
Kläranlage	10 mg/l
Boden	0.476 mg/kg Trockengewicht

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille. Gesichtsschutzschild. Augenschutz muss der Norm DIN EN 166 entsprechen

Handschutz Schutzhandschuhe tragen. Durchbruchzeit (maximale Tragedauer):.

Haut- und Körperschutz Antistatische Schuhe. Schwer entflammare/flammhemmende Kleidung tragen. Geeignete Schutzkleidung.

Atemschutz Bei Exposition gegenüber Nebel, Spray oder Aerosol geeigneten Atemschutz und Schutzkleidung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Empfohlener Filtertyp: Filter für organische Gase und Dämpfe nach EN 14387.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit

Aussehen Thixotrop viskos

Farbe Creme

Geruch Charakteristisch

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor	
<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Bemerkungen • Methode</u>
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	
Siedepunkt / Siedebereich	101 °C	
Flammpunkt	>= 10 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar für Flüssigkeiten	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar	
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	
Dynamische Viskosität	100000 - 250000 mPa s	@ 23 °C
Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar	
Brandfördernde Eigenschaften	Keine Daten verfügbar	
<u>9.2. Sonstige Angaben</u>		
Festkörpergehalt (%)	Es liegen keine Informationen vor	
Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor	
Molekulargewicht	Es liegen keine Informationen vor	
Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	Es liegen keine Informationen vor	
Dichte	1.03 g/cm ³	
Schüttdichte	Es liegen keine Informationen vor	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Ja.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

Gefährliche Polymerisierung Bei Entfernen des Inhibitors kann eine gefährliche Polymerisierung stattfinden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Zu vermeidende Bedingungen Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Säuren. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt. Stabil bei den empfohlenen Lagerungsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen	Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenschäden.
Hautkontakt	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht Hautreizungen.
Verschlucken	Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Rötung. Verbrennung. Kann zu Erblinden führen. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Kann Rötung und tränende Augen verursachen.

Toxizitätskennzahl

Akute Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral)	5,349.60 mg/kg
ATEmix (dermal)	13,122.10 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	83.50 mg/l
ATEmix (Einatmen von Dämpfen)	681.60 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Methacrylsäuremethylester 80-62-6	=7872 mg/kg (Rattus)	5000 - 7500 mg/kg (Oryctolagus cuniculus) > 5 g/kg (Oryctolagus cuniculus)	=7093 ppm (Rattus) 4 h
Dodecylmethacrylat 142-90-5	LD50 >5000 mg/Kg Rat (OECD 401)	>3000 mg/Kg (Oryctolagus cuniculus)	
Methacrylsäure 79-41-4	LD50 = 1320 mg/kg (Rattus)	LD50 = 500 - 1000 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	=7.1 mg/L (Rattus) 4 h
Bisphenol A-epichlorohydrin	LD50 (Rattus) > 2000 mg/kg	>2000 mg/Kg (Rattus)	

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Polymer <= 700 MW 25068-38-6	OECD 420		
Zinkmethacrylat 13189-00-9	LD50 =500 mg/Kg (Rattus)		
1,3-bis[12-hydroxy-octadecami- de-N-methylene]-benzene 911674-82-3	LD50 >2000 mg/Kg (Rattus)	LD50 >2000 mg/Kg (Oryctolagus cuniculus)	LC50 Inhalation 4h >5g/m ³ (Rattus)
N,N-Dimethyl-p-toluidin 99-97-8	=1650 mg/kg (Rattus)	> 2000 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	=1400 mg/m ³ (Rattus) 4 h
Octadecansäure, 12-Hydroxy-, Reaktionsprodukte mit Ethylendiamin 100545-48-0	LD50 >2000 mg/kg (Rattus)		LC50 =5.05 mg/kg (Rattus)
Silicone acrylate 125455-52-9	LD50 >2000 mg/Kg (Rattus)		
1,1-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol 38668-48-3	LD50 >25<200 mg/kg bw (Rattus)(OECD guideline 423)	LD50 >2000 mg/kg (Rattus) OECD 402	
Methacrylsäure-2-hydroxyethyl ester 868-77-9	=5050 mg/kg (Rattus)	> 3000 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	
Methylproxitol 107-98-2	>3500 mg/Kg (Rattus)	>2000 mg/Kg (Rattus)	>7559 ppm (Rattus) 6 h

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht Verätzungen. Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität	Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
Karzinogenität	Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität	Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
STOT - einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen.
STOT - wiederholter Exposition	Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr	Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Chemische	Algen/Wasserpfl	Fische	Toxizität	Krebstiere	M-Faktor	M-Faktor
-----------	-----------------	--------	-----------	------------	----------	----------

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Bezeichnung	anzen		gegenüber Mikroorganismen			(langfristig)
Methacrylsäuremethylester 80-62-6	EC50: =170mg/L (96h, Pseudokirchneriella subcapitata)	LC50 96 h > 79 mg/L (Oncorhynchus mykiss static) Lepomis macrochirus 96h =191-283 mg/l	-	EC50: =69mg/L (48h, Daphnia magna)		
Methacrylsäure 79-41-4	-	LC50 (96h) = 833 mg/L (Scophthalmus maximus)	-	EC50 (48h) =210 mg/L Daphnia magna		
Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW 25068-38-6	EC50 (72h) = 9.4 mg/L (Scenedesmus capricornutum) EPA-660/3-75-009	1.2 mg/l 96Hr (Oncorhynchus mykiss)	-	2.7 mg/l 48hr Daphia Magna		
Zinkmethacrylat 13189-00-9	0.53-0.56 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata)	-	-	-		
1,3-bis[12-hydroxy-octadecamide-N-methylene]-benzene 911674-82-3	EC50 (96hr) >100 mg/L Algae	LC50 96h >100 mg/L	-	EC50 (48h) >0.64 mg/L (Daphnia magna)		
N,N-Dimethyl-p-toluidin 99-97-8	-	LC50: 42 - 50.5mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	-		
Octadecansäure, 12-Hydroxy-, Reaktionsprodukte mit Ethylendiamin 100545-48-0	EL50 (72h) >100 mg/L Algae (Pseudokirchneriella subcapitata)	LL50 (96h) >10mg/L (Onchohynchus mykiss)	-	EL50 (48h) >10mg/L Daphnia (Daphnia magna)		
1,1-(p-Tolylimino)dipropyl-2-ol 38668-48-3	EC50 (72h) = 245 mg/L (Desmodesmus subspicatus) OECD 201	LC50 (96h) = 17 mg/L (Danio rerio)	-	EC50 (48h) = 28.8 mg/L (Daphnia magna)		
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester 868-77-9	-	LC50: 213 - 242mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: =227mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	-		
Methylproxitol 107-98-2	-	LC50: 4600 - 10000mg/L (96h, Leuciscus idus) LC50: =20.8g/L (96h, Pimephales promelas)	-	EC50: =23300mg/L (48h, Daphnia magna)		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Methacrylsäuremethylester 80-62-6	1.38	-
Dodecylmethacrylat 142-90-5	6.68	37
Methacrylsäure 79-41-4	0.93	-
Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW 25068-38-6	3.26	31
Zinkmethacrylat 13189-00-9	1.03	-
N,N-Dimethyl-p-toluidin 99-97-8	2.81	-
1,1-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol 38668-48-3	2.1	-
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester 868-77-9	0.47	1.54
Methylproxitol 107-98-2	-0.437	2

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

. Die Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff.

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Methacrylsäuremethylester 80-62-6	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
Dodecylmethacrylat 142-90-5	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methacrylsäure 79-41-4	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW 25068-38-6	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Zinkmethacrylat 13189-00-9	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
1,3-bis[12-hydroxy-octadecamide-N-methylene]-benzene 911674-82-3	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
N,N-Dimethyl-p-toluidin 99-97-8	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Octadecansäure, 12-Hydroxy-, Reaktionsprodukte mit Ethylendiamin 100545-48-0	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
1,1-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol 38668-48-3	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester 868-77-9	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methylproxitol 107-98-2	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

Informationen zur endokrinen
Störung .

Chemische Bezeichnung	EU - Kandidatenliste für Stoffe mit endokriner Wirkung	EU - Stoffe mit endokriner Wirkung - Evaluierte Stoffe
Bisphenol A-epichlorohydrin Polymer <= 700 MW	Group III Chemical	-

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.
Kontaminierte Verpackung	Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht schneiden, anstecken, oder schweißen.
Europäischer Abfallkatalog	08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten 15 01 10*: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
Sonstige Angaben	Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer	UN1133
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	KLEBSTOFFE
14.3 Transportgefahrenklassen	3
Kennzeichnungen	3
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN1133, KLEBSTOFFE, 3, III, (D/E)
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
Klassifizierungscode	F1
Tunnelbeschränkungscode	(D/E)
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
ADR-Gefahrnummer (Kemmler-Nummer)	30

IMDG

14.1 UN-Nummer	UN1133	
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	KLEBSTOFFE	
14.3 Transportgefahrenklassen	3	
14.4 Verpackungsgruppe	III	
Beschreibung	UN1133, KLEBSTOFFE, 3, III, (10°C c.c.)	
14.5 Meeresschadstoff	Np	
14.6 Sondervorschriften	223, 955	
Begrenzte Menge (LQ)	5 L	
EmS-Nr.	F-E, S-D	
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht zutreffend	

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer	UN1133
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	KLEBSTOFFE
14.3 Transportgefahrenklassen	3
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN1133, KLEBSTOFFE, 3, III
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	A3
Begrenzte Menge (LQ)	10 L
ERG-Code	3L

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Prüfen, ob Maßnahmen der Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz ergriffen werden müssen.

Richtlinie 92/85/EG zum Schutz von schwangeren und stillenden Frauen am Arbeitsplatz beachten

Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Dieses Produkt enthält keine besonders Besorgnis erregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

EU-REACH (1907/2006) - Annex XVII Verwendungsbeschränkungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die einer Verwendungsbeschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV)

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

P5a - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5b - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Nationale Vorschriften

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV, Deutschland)

Brennbare Flüssigkeit (R11), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten

Wassergefährdungsklasse (WGK) WGK 2

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen sind für Stoffe > 10 t/a von den jeweiligen REACH-Registranten durchgeführt worden; für das vorliegende Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H300 - Lebensgefahr bei Verschlucken
H301 - Giftig bei Verschlucken
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H311 - Giftig bei Hautkontakt
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H330 - Lebensgefahr bei Einatmen
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335 - Kann die Atemwege reizen
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H413 - Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	*	Hautbestimmung
PBT	Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Chemikalien		
STOT RE	Spezifische Zielorgantoxizität - Wiederholte Exposition		
STOT SE	Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition		
EWC:	Europäischer Abfallkatalog		

Fachliteratur und Datenquellen

Es liegen keine Informationen vor

Hergestellt durch Produktsicherheit

Überarbeitet am 22-Okt-2019

Angabe von Änderungen

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK SAF30 5
Ersetzt Version vom: 29-Mrz-2019

Überarbeitet am 22-Okt-2019
Revisionsnummer 2.02

Hinweis zur Überarbeitung	SDB-Abschnitte aktualisiert: 3.
Schulungshinweise	Angemessene Informationen und Anweisungen sowie Unterweisung der Mitarbeiter sind sicherzustellen.
Weitere Angaben	Es liegen keine Informationen vor

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts